



Die Fußballerinnen des TuS Bremen feierten auf dem Sportplatz des SV Schmerlecke ausgiebig die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga. Zum erfolgreichen Team von Trainer Christian Mierswa, Co-Trainerin Andrea „Icke“ Fischer und Torwartraineerin Ramona Steiner zählen: Carla Bittis, Marei Mette, Yvonne Dombrowsky, Kira Grothe, Christin Willenborg, Jasmin Fengler, Andrea Wessel, Jana Bankamp, Lara Krick, Elisabeth Suermann, Ines Schlösser, Karin Schlösser, Pia Löbel, Bianca Langolf, Caroline Schilling, Marie Schleimer, Anna Müller, Chiara Falcone, Karin Schlösser, Hanna Bootz, Marie Lehmann, Shari Castagnaro, Konstanze Münstermann, Saskia Doffine, Louisa Busemann, Eva Schlösser, Saskia Krick, Ina Lehmann, Kristina Gerbracht, Kirsten Schlösser und Julia Kehrenberg. ■ Foto: Groener

Bremer Frauen Kreismeister

FUSSBALL Mierswa-Elf steigt nach 2:0-Sieg in Schmerlecke in die Bezirksliga auf

KREIS SOEST ■ Die Fußballerinnen des TuS Bremen brachten durch den 2:0-Auswärtssieg beim SV Schmerlecke I die Meisterschaft in der Kreisliga Lippstadt/Soest und den Aufstieg in die Bezirksliga bereits einen Spieltag vor Saisonende unter Dach und Fach.

Kreisliga Lippstadt/Soest: SV Schmerlecke I – TuS Bremen 0:2 (0:1). Bremens Trainer Christian Mierswa sagte: „Das war die erwartete schwere Partie. Der Gegner hat uns alles abverlangt. Entscheidend war, dass wir die Treffer zu den richtigen Zeitpunkten erzielt haben. Ich finde, dass wir zum Schluss auch mehr zusetzen hatten.“ Jasmin Fengler brachte die zahlreich mitgereisten Fans zunächst kurz vor der Pause zum Jubeln. Mitte der zweiten Halbzeit

schloss Jana Bankamp ein Solo erfolgreich ab.

SV Schmerlecke I: Grothe, Wegener, Böckmann, Heß, Janesch, Schmitz, Dick, Süßmann, Böckmann, Georgi, Bracht; Tüllmann, Schönwald, Franken.

TuS Bremen: Bittis, Mette, Dombrowsky, Grothe, Willenborg, Fengler, Wessel, Bankamp, Krick, Suermann, I. Schlösser; K. Schlösser, Langolf, Löbel.
Tore: 0:1 Fegler (42.), 0:2 Bankamp (61.).

SW Overhagen – MFFC Soest 0:4 (0:2). MFFC-Trainer Rolf Steinhagen meinte: „Das war ein Pflichtsieg. Wir tun uns aber immer schwer gegen Neuner-Mannschaften. Ich bin dennoch zufrieden.“

MFFC: Hof, Fischer, Pelizäus, Brotte, Steinhagen, El-Jbeili, Muthke, Littmann, Wartenroth; Kneer, Broch.
Tore: 0:1, 0:2, 0:3 Fischer (11., 38., 60.), 0:4 Brotte (62.).

SuS Günne – Germania Hovestadt II 1:2 (0:2). Günnes Trainer Steffen Schmieder sprach von einer Partie der vergeb-

enen Torchancen, meinte: „Wir waren spielerisch die klar bessere Mannschaft, bekamen aber das Runde nicht ins Eckige. Die Hovestädter Frauen waren im Abschluss deutlich effektiver.“ Beide Treffer der Gäste erzielte die etatmäßige Torfrau Sophia Hermanowski.

SuS Günne: Tillmann, Schmidt, Jürgensen, M. Kunz, L. Kunz, Düselder, Zur Heiden, Jesse, Tamayo Liceaga; Burgund, Theunissen, Kartal.
Germania Hovestadt II: M. Byrdeck, S. Byrdeck, Hermanowski, Kampmann, Schumacher, Hild, Niggemeier, L. Gröne, M. Gröne.
Tore: 0:1, 0:2 Hermanowski (6., 45.), 1:2 Jürgensen (89.).

SC Neuengeseke – TuS Belecke 1:8 (0:6). Neuengesekes Trainer Mike Wunderlich zog zufrieden Bilanz: „Das war eine tolle Partie. Nach einer klaren Halbzeitansprache haben unsere Damen ein Super-Spiel und eine hervorragende

zweite Halbzeit, auf die ich stolz bin, abgeliefert.“

SC Neuengeseke: Gürsan, Bechtefeld, Bickert, Bach, Kühn, Pantwich, Stammer, Busch, Schmidt, Gosmann, Zippelis; Luff, Moens, Neumann.

Tore: 0:1 Maiella (5.), 0:2 Bröker (17.), 0:3 Grasskemper (31.), 0:4 Schäfer (38.), 0:5, 0:6 Hötte-Flormann (41., 43.), 1:6 Pantwich (56.), 1:7, 1:8 Maiella (57., 71.).

BW Dedinghausen – SuS Scheidingen U23 1:2 (1:0). Scheidingens Trainer Gerd Naake sagte nach der vorgezogenen Partie: „Wir haben die Wasserspiele auf dem teilweise überfluteten Dedinghauser Nebenplatz mit etwas Glück gewonnen. Unsere Torfrau Magdalena Hof hat zweimal stark gerettet.“ ■ **g**

SuS Scheidingen U23: Hof, Radau, Kree, Schmidt, Degenhardt, Comblain, Richter, Schulte, Neise; Naake, I. Henemann.

Tore: 0:1 Neise (35.), 1:1 (55.), 1:2 Richter (70.).